



Fotograf: Francisco Perosa

Beatriz Bracher

LESUNG

Die Verdächtigung

LEITURA

Não falei

auf Portugiesisch und Deutsch

em português e alemão

Donnerstag, 21. Mai 2015, 19.00 Uhr

Ort: Universität Salzburg, Leselounge der Fachbibliothek UNIPARK  
Erzabt-Klotz-Straße 1, 1. UG, Unipark Nonntal, Salzburg

EINTRITT FREI!

Der Protagonist von *Die Verdächtigung*, ein pensionierter Lehrer, erinnert sich während eines Umzugs an verschiedene Stationen seines Lebens. In seiner Jugendzeit hatte er sich politisch engagiert, was ihn während des Militärregimes in Schwierigkeiten gebracht hatte. Auch wenn er sich stets sicher war, nie jemanden unter Folter verraten zu haben, wurde er doch sein ganzes Leben lang verdächtigt, für den Tod seines Freundes und Schwagers verantwortlich zu sein.

Beatriz Bracher gelingt es mit diesem komplexen und assoziativ konstruierten Roman, eine persönliche wie auch gesellschaftliche Tragödie auszuloten. Der Ich-Erzähler des Texts denkt nicht nur über Begebenheiten und Begegnungen nach, sondern vor allem versucht er, die eigenen Erinnerungen zu ordnen und sie in den größeren gesellschaftlichen Zusammenhang der brasilianischen Zeitgeschichte zu stellen. Der Roman, eine Reflexion über persönliches und kollektives Gedächtnis, über Erkenntnis und Schweigen, kann auch als leidvolle Absage an Utopien und Träume gelesen werden.

**Beatriz Bracher** wurde 1961 in São Paulo geboren. Im Alter von elf Jahren lebte sie zwei Monate in Deutschland und entdeckte ihre große Liebe zur Literatur. Nach dem Literaturstudium gab sie gemeinsam mit anderen die Zeitschrift *34 Letras* heraus und war bei der Gründung des Verlags *Editora 34* beteiligt, für den sie acht Jahre als Lektorin arbeitete.

Beatriz Bracher schreibt Erzählungen, Romane und Drehbücher. Einige ihrer narrativen Texte wurden auch ins Deutsche übersetzt. Der Roman *Não falei* ("Ich habe nicht gesprochen") erschien im Frühjahr 2015 im Verlag *Assoziation A* unter dem Titel *Die Verdächtigung*.

Einführende Worte:

Univ. Prof. Dr. Christopher L. Laferl

Lesung des deutschen Textes:

MMag. Stefanie Guserl

Eine Veranstaltung des Fachbereichs Romanistik, Tel. 0662 8044 4450

Organisation: Dr. Eloide Kilp | Mag. Maria Luísa Costa-Hözl

mit freundlicher Unterstützung von:



**ASSOZIATION A**

**UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK  
SALZBURG**

Fachbereich  
Romanistik-Portugiesisch